



Standard-Einsatz-Regeln (SER)

Vermisste Person – FiE II

Vorbereitung des Einsatzes

- Crew-Check: Fitness, Einsatztauglichkeit
- Generelle Rollenverteilung (aus Wachbesprechung heraus) – wer übernimmt welche Rolle?
- Material-Check:
 - PSA: vollständig, einsatzbereit (s. StAN)
 - Einsatzmaterial: vollständig, einsatzbereit (s. StAN)

Übernahme des Einsatzauftrags

- Erkunden der Situation – Abfrage nach der vermissten Person
- Bewerten: Allgemeine Lage
- Bewerten: Eigene Lage
- Nachfragen zu Unklarheiten
- Kommunikationsstrukturen klären
- Gefährdungsbeurteilung für den Einsatz

Taktisches Vorgehen

- Einteilung der Trupps
- Einsatzauftrag an Truppführer (Wiederholen lassen) – klare Anweisung
- Information über Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung

Allgemeine Maßnahmen zu Beginn

- Suchdurchsage: „Achtung eine Durchsage der Wasserwacht: Der/die [Name], [Alter] bitte umgehend an der Wasserwacht-Station melden.“ (2x)
- 1 Fußstreife an den Liegeplatz der Person zur Erkundung
 - Person Land: HRT, SAN-Tasche
 - Person Wasser: Boje, Wurfsack
- Anlegen blaue Weste
- Besetzung forcierte Wasserbeobachtung (Wasserrettungsstation oder geeignete Möglichkeiten)

Einleitung einer gezielten Suche

Landsuche

- Erstes Team (2 Personen) am liegeplatznahen Bereich ausweiten, ggf. mit Priorität Spielplatz (Kinder)
 - Person Land – HRT, SAN-Tasche
 - Person Wasser – Boje, Wurfsack
- Zweites Team (2 Personen) mit erweitertem Suchradius, ggf. mit Priorität Kiosk
 - Person Land – HRT, SAN-Tasche
 - Person Wasser – Boje, Wurfsack
- Toilettenanlagen, Umkleidebereiche und Kioske einschließen

Ggf. Wassersuche

- Alarmierung ILS (Telefon): „Vermisste Person ...-See“, Anfahrtshinweise: ...; Ansprechpartner WW XX-See
- 1 Person (Kennzeichnung!) sichert Zufahrtswege und weist nachfahrende Rettungskräfte ein – Ordnung des Raumes!
 - Schlüssel
 - Melderweste
 - HRT
- Durchsage „Wasser räumen“
- 1 Brett besetzen; systematische Suche
- ABC-Suche im Suchbereich
 - Mind. 3 Rettungsschwimmer, mehr nach Verfügbarkeit
 - Primär: Uferbereich
 - Denke an Erschöpfung nach ca. 10 Minuten
- Wachführer übergibt Einsatzleitung an EL WRD
- Auftrag an ersteintreffende SEG:
 - Taucher im Suchbereich
 - Wasserretter zur Unterstützung/ Ablösung ABC-Suche

- Regelkreis der Taktik durchlaufen
- Generell:
 - Trupps mit Funkverbindung DMO
 - PSA am Wasser – Einsatzkleidung, Rettungsweste (ufernah)
 - PSA im Wasser
 - Absicherung des Trupps (bspw. Wurfsack, Notfallrucksack)
 - Übergabemöglichkeiten Patienten an nachfolgende Kräfte festlegen und kommunizieren
 - Dokumentation im laufenden Einsatz

Einsatzaufträge abgearbeitet

- Cross-Check: Personal ok?
- Cross-Check: Material ok/vollständig?
- Neubeurteilung der Lage
- Rückmeldung an überliegende Einsatzführung:
 - Einsatzaufträge wie folgt ausgeführt (bspw. Absuche Südufer von ... bis ... mit 3 Wasserrettern bis 5m vom Ufer/3m Wassertiefe) è Klarheit was bearbeitet wurde
 - Klar/unklar für folgende Aufträge
- Dokumentation der bearbeiteten Einsatzaufträge
- Neubeurteilung der Lage
- Übermitteln neuer Einsatzaufträge – Neustart Regelkreis der Taktik



Einsatzende

- Sammeln an Ausgangspunkt (WRS, Einsatzfahrzeug, ...)
- Kurze Nachbesprechung der Wachmannschaft:
 - Was lief gut?
 - Was lief nicht so gut – und wie könnt ihr es in Zukunft besser machen?
- Herstellen der Einsatzbereitschaft
- Abschließen der Einsatzdokumentation

Checkliste Vermisste Person

Name, Vorname	
Alter	
Geschlecht	
Aussehen: <ul style="list-style-type: none"> • Größe • Haarfarbe • Besondere Merkmale 	
Kleidung	
Schwimmkenntnisse	
Bekannte körperliche Gebrechen/ Erkrankungen	
Wo und wann genau zuletzt gesehen?	
Details zum Geschehen/ Verschwinden	
Wie zum Gewässer gekommen (Fahrrad, Auto, ...)	
Kontaktmöglichkeiten (Mobiltelefon)	
Begleitpersonen im Gewässer mit Kontaktmöglichkeiten	
Gewohnheiten (generell, bei Angst, im und rund um das Gewässer)	
Angehörige bekannt	
Wohnort	
Zuverlässigkeit der Information (Melder,)	